

AUSSCHREIBUNG 2021

ADAC Südbayern e.V.
Motorsport / Ortsclubs

Der ADAC Südbayern veranstaltet mit den ADAC Ortsclubs Bund Bayerischer Motorsportler, AC Landshut, MSC Olching, MSC Abensberg, AMC Haunstetten und MSC Neustadt/Donau einen Speedwaynachwuchswettbewerb.

Teilnehmer:

An den Rennen können nur Fahrer teilnehmen, die persönliches Mitglied beim ADAC Südbayern sind und eine für den Bahnsport gültige A-, B-, C- oder J-Lizenz des DMSB besitzen und nicht älter als 25 Jahren sind. Sie müssen ihren Wohnsitz im Bereich des ADAC Südbayern haben, sowie Mitglied bei einem der teilnehmenden ADAC Ortsclubs sein. A- und B-Lizenzfahrer sind von den teilnehmende Ortsclubs mindestens 14 Tage vor dem ersten Einsatz dem ADAC Südbayern namentlich zu benennen und müssen durch die Jury freigegeben werden.

Für die gesamte Rennserie wird eine permanente Jury, bestehend aus Nadja Hafner (Sportabteilung ADAC Südbayern), Christian Froschauer (Motorradreferent ADAC Südbayern), Kerstin Rudolph (Sportbeauftragte Bahnsport ADAC Südbayern) und Sascha Dörner (Mitglied Fachgruppe Bahnsport ADAC Südbayern), installiert. Die Jury trifft finale Entscheidungen über Zulassung von Fahrern und Auslegung des Reglements.

Mit Ausnahme des AMC Haunstetten und MSC Neustadt/Donau stellt jeder teilnehmende Ortsclub für jeden Wettbewerb eine Mannschaft mit mindestens 6 Fahrern bestehend aus

- 1 Fahrer Juniorklasse A
- 1 Fahrer Juniorklasse B
- 2 Fahrer Juniorklasse C
- 2 Fahrer 500 ccm

Sollte im Vorfeld in einer Klasse die geforderte Anzahl Starter nicht zur Verfügung stehen, können die Mannschaftsbetreuer der Clubs in gemeinsamer Abstimmung 3 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung die Anzahl der Fahrer pro Klasse reduzieren.

Den jeweiligen Mannschaftsleitern ist es freigestellt zusätzlich für jede Klasse einen Reservefahrer bereit zu stellen. Der Reservefahrer kann vom Mannschaftsbetreuer in seiner Klasse eingesetzt werden, jedoch nicht in mehr Rennen als das Reglement pro Fahrer zulässt.

Fahrer, die im Jahr 2021 einen Vertrag mit einer in- bzw. ausländischen Liga haben, müssen durch die Jury freigegeben werden.

AUSSCHREIBUNG 2021

ADAC Südbayern e.V.
Motorsport / Ortsclubs

Austragungsmodus:

Alle Läufe werden im Paarsystem ausgefahren, soweit es die Anzahl der Fahrer zulässt. Tagessieger ist die Mannschaft mit den meisten Laufpunkten. Die Juniorklassen A und B bestreiten ihre Läufe über 3 Runden, die Juniorklasse C sowie die Klasse B-Lizenz über 4 Runden. Das Laufschemata wird entsprechend den Teilnehmern in den einzelnen Klassen angepasst, Fahrer sollen pro Renntag an 4 Läufen teilnehmen.

Sollte das Laufschemata in einzelnen Klassen Finalläufe vorsehen, starten die Fahrer wie folgt gegeneinander: die Drittbesten, die Zweitbesten und die Finalisten. Bei Punktgleichheit von zwei Fahrern obliegt die Entscheidung welcher Fahrer in welchem Lauf startet dem Mannschaftsbetreuer. Die Startplätze für diese Finalläufe sind in der Laufeinteilung festgelegt. Die dort erfahrenen Punkte zählen zur Mannschaftswertung.

Um eine Laufpunktgleichheit nach den Veranstaltungen zu vermeiden, erfolgt ein Stechen um den Tagessieg mit einem Fahrer der 500 ccm Klasse der punktgleichen Mannschaften. Der Fahrer wird vom Mannschaftsbetreuer benannt.

Gewinner des Bayern Cup ist die Mannschaft mit den meisten Laufpunkten aus allen 4 Veranstaltungen.

Bei Bandberührung in der Grünlichtphase startet der Verursacher in allen Klassen in seiner Startspur auf einer Linie 15m hinter dem Startband zurück. Bei erneutem Frühstart erfolgt Ausschluss.

Bei Rollstart erhält der Verursacher eine Verwarnung. Bei wiederholtem Rollstart startet der Verursacher in allen Klassen in seiner Startspur auf einer Linie 15m hinter dem Startband. Bei einem dritten Rollstart erfolgt die Disqualifikation. Die Verwarnung gilt für die komplette Veranstaltung.

Fahrer dürfen Ihre Startplätze mannschaftsintern tauschen, ein Tausch der Helmfarbe ist nicht zulässig.

Alle Veranstaltungen werden nach den Richtlinien des Clubsport für den Bahnsport durchgeführt.

Renntermine und Startnummernzuteilung:

24.04.2021 Neustadt/Donau
25.07.2021 Abensberg
22.08.2021 Landshut
25.09.2021 Haunstetten
09.10.2021 Olching mit Siegerehrung

24.04. BBM (1)	Abensberg (2)	Landshut (3)	Olching (4)
25.07. Abensberg (1)	Landshut (2)	Olching (3)	BBM (4)
22.08. Landshut (1)	Olching (2)	BBM (3)	Abensberg (4)
25.09. BBM (1)	Abensberg (2)	Landshut (3)	Olching (4)
09.10. Olching (1)	BBM (2)	Abensberg (3)	Landshut (4)

AUSSCHREIBUNG 2021

ADAC Südbayern e.V.
Motorsport / Ortsclubs

Startnummernzuteilung:

Juniorklasse A

(1) = 1; 13 (2) = 2; 14 (3) = 3; 15 (4) = 4; 16

Juniorklasse B

(1) = 1; 13 (2) = 2; 14 (3) = 3; 15 (4) = 4; 16

Juniorklasse C

(1) = 1, 2; 13 (2) = 3, 4; 14 (3) = 5, 6; 15 (4) = 7, 8; 16

Klasse B-Lizenz

(1) = 1, 2; 13 (2) = 3, 4; 14 (3) = 5, 6; 15 (4) = 7, 8; 16

Wertung:

In jedem Lauf erfolgt die Punkteverteilung 3 - 2 - 1 - 0

Teilnahmeberechtigung:

Die Motorräder müssen den Technischen Bestimmungen des DMSB für Speedwaymotorräder und in den Juniorenklassen den jeweils gültigen Homologationen für die einzelnen Klassen entsprechen.

Klassen:

Junior A: Jahrgang 2010 - 2015

Junior B: Jahrgang 2005 - 2011

Junior C: Jahrgang 2004 - 2009

Klasse B-Lizenz: Jahrgang 1996 – 2006

Allgemeines:

Kurzfristige Änderungen im Veranstaltungsablauf lösen die beteiligten Clubs in Absprache mit der Jury einvernehmlich. Jeder Teilnehmer hat auf seiner Rennkleidung (Rennkombi) mindestens einen ADAC Aufnäher zu tragen. Jeder Teilnehmer hat auf jedem seiner Motorräder links und rechts einen ADAC Aufkleber anzubringen und bei der Technischen Abnahme vorzuführen. Jeder Veranstalter hat bei seinem Heimrennen ADAC Transparente gut sichtbar anzubringen. Jeder Fahrer leistet pro Veranstaltung einen Sicherheitsbeitrag von 10 €. Dieser wird von den jeweiligen Mannschaftsbetreuern gesammelt bei der Teamleiterbesprechung an den ausrichtenden Verein übergeben.

Ein Beiprogramm im Rahmen des ADAC Bayern Cup ist nur für die Juniorklassen A, B und C sowie für die im Bayern Cup startberechtigten 500 ccm Fahrer zulässig.